

Kalender? Geschenkt!

Am kommenden Mittwoch liegt der jungen Welt der Jahreskalender 2022 bei

Von Aboservice

Neben den vielen Themenbeilagen, gelegentlichen Büchern und Broschüren gibt die Tageszeitung *junge Welt* einen Jahreskalender heraus. Er erscheint immer Anfang Dezember und ist dieses Jahr der *jW*-Ausgabe vom 8.12. beigelegt. Er ist in der Leserschaft als nützlicher Begleiter durch das Jahr sehr beliebt. Der farbige Kalender im DIN-A-4-Format zeigt ein wenig, wo wir herkommen und wer wir sind: Er erinnert an die wichtigsten Persönlichkeiten für Frieden und Sozialismus in Deutschland. Wem das nicht reicht, der kann neben den Geburtstagen seiner Liebsten weitere Erinnerungstage eintragen: 2022 wäre die Stimme Afrikas, Miriam Makeba, 90 Jahre alt geworden; Alexandra Kollontai, die russische Revolutionärin und Botschafterin der jungen Sowjetunion, 150. Hannes Wader feiert im Juni seinen 80. Geburtstag.

Für die *junge Welt* bedeutet das Jahr 2022 Fest und Kampf zugleich. In Feierstimmung sind wir, weil die Zeitung am 12. Februar 2022 ihren 75. Gründungstag feiert, davon 43 Jahre als Zeitung der FDJ, fünf als kapitalistischer Betrieb und 27 weitere - bis heute - dann in Selbstverwaltung. Diese Geschichte wird mit den verschiedenen Logos der Zeitung auf dem Kalender nachgezeichnet. Kämpferisch wird das Jahr 2022 aber, weil die *jW* unter anhaltender Verfolgung durch den Verfassungsschutz arbeiten muss - und weil die eingereichte Klage dagegen noch nicht entschieden ist.

Alle Online- und Wochenendabonnenten sollten sich also die kommende Mittwochausgabe am Kiosk holen. Alle Gelegenheitsleser ebenso. Und für unsere Abonnenten bietet sich die Möglichkeit, die Zeitung im Bekanntenkreis zu empfehlen. Verkaufsstellen findet man unter [jungewelt.de/kiosk](https://www.jungewelt.de/kiosk). Das würde uns den Kampf erleichtern und die Festfreude steigern.

<https://www.jungewelt.de/artikel/415907.jw-kalender-kalender-geschenkt.html>